# außer Haus…

…erlebten die Eulen in der vergangenen Schulwoche. Mit Kunstkiste und Frohsinn im Gepäck verlegten wir unsere Kunststunde in Absprache mit dem Hortteam in die Hartlich Stuuv nach nebenan.

Zu bestaunen gab es für die Senioren zu Beginn einen Gedichtvortrag unseres Erstklässlers Karl (1) und ein Singspiel der Großen, dass sie zu gern auf dem Pausenhof (2) durchführen.

1

2

Ein witziges Gedicht zum Herbst von den Mädchen der vierten Klasse leitete die Arbeit konkret ein. Und nun konnte nur erfolgreich gekünstelt werden, wenn Jung&Alt zusammenarbeiteten. Das taten alle mit viel Elan.

## Dickerchen

Dass es sowas Tolles gibt,
oh, ich hab mich schwer verliebt
und ich schnuppere verzückt,
diesen Duft, der mich beglückt.
Zwar ist seine Haut leicht rau,
doch betracht‘ ich ihn genau,
sehe ich die pralle Pracht,
die mich wirklich glücklich macht.

…

In 2 Gruppen verteilten wir uns in Küche und Kreativraum der Hartlich Stuuv. Während die einen bunte Kirchenfenster mit Herbstfrüchten und Ranken malten und puzzelten, druckten die anderen Obst und Gemüse für einen gewaltigen Erntedankkorb.

Unsere Schüler erklärten verständlich und geduldig die verschiedenen Techniken und die Senioren gaben sich die größte Mühe, ihre kleinen Lehrer zu erfreuen. Beiden hat diese besondere Kunststunde großen Spaß gemacht und ein baldiges Wiedersehen wurde sehnlichst eingefordert.

Das wird es bald schon geben, denn unsere Werke wollen wir gemeinsam am 16.10. mit in die Groß Grenzer Kirche nehmen und in einer Erntedankandacht an Frau Voss übergeben. Wieder sollen dort Herbstmelodien erklingen und Gespräche rund um die Ernte stattfinden.

zwei tolle Kirchenfenster

ein prall gefüllter Erntekorb